



Das Projekt "Kultur kennt keine Grenzen" wurde mit Unterstützung der Europäischen Union im Rahmen des Programms "Europa für Bürgerinnen und Bürger" gefördert

Geltend für

Aktion 1 Maßnahme 1.1 "Bürgerbegegnungen im Rahmen von Städtepartnerschaften"

Beteiligung: Das Projekt involvierte 238 Bürgerinnen und Bürger, insbesondere 52 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Dobczyce (Polen), 75 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Tui (Spanien), 48 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Vrdnik (Serbien), drei Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Valenca (Portugal) und 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Versmold (Deutschland).

Ort / Datum: Die Veranstaltung fand in Versmold, Deutschland, von 24/10/2013 bis 27/10/2013 statt.

Kurze Beschreibung:

Tag 24/10/2013 widmete sich: der Bedeutung eines gemeinsamen Europas heruntergebrochen auf die lokale Ebene, dem Kennenlernen des Alltags vor Ort, sowie dem Kennenlernen und vertiefen der Freundschaften vor Ort.

Tag 25/10/2013 widmet sich: der Vertiefung des geschichtlichen Wissens zum westfälischen Frieden im Kontext mit einem gemeinsamen Europa. Außerdem stand die Vertiefung der Kenntnisse der Europäischen Gemeinschaft mit Betrachtung der Auswirkung auf die Zukunft im Mittelpunkt. Das Kennenlernen des deutschen Schulsystems war ebenfalls ein wichtiger Bestandteil des Programms.

Tag 26/10/2013 widmete sich: dem Kennenlernen eines deutschen Industrie- und Logistikbetriebes, sowie die Vermittlung von Versmolder Geschichte und Tradition. Außerdem widmete sich der Tag dem Problem ankommender Neubürger aus dem Ausland in Versmold und die Auswirkung des demographischen Wandels auf das Versmolder Schulsystem. Im Mittelpunkt des Tages stand der kulturelle Austausch der Partnerstädte, hierbei ging es um das Verständnis der jeweiligen Kultur und ein Zusammenwachsen der Nationen.

Tag 27/10/2013 widmete sich: dem Austausch und Informationen mit anderen Glaubensrichtungen, bei einem gemeinsamen Gottesdienst aller Konfessionen, sowie die Reflexion über die Begegnung.